

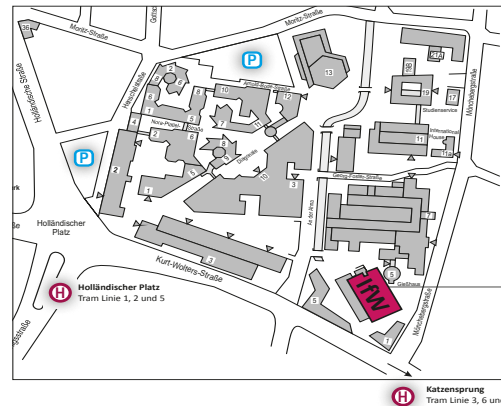
TIER MENSCH VERHALTEN

Der Begriff des Verhaltens ist im 20. Jahrhundert zu einem Schlüsselbegriff der Philosophie und empirischer Wissenschaften wie der Psychologie und der Biologie geworden. Er bezieht sich sowohl auf Menschen als auch auf Tiere und erlaubt es, sie von anderen Lebewesen und Dingen abzugrenzen. Daher ist es nicht überraschend, dass „Verhalten“ zu einem zentralen Fokus des Nachdenkens und Forschens über Tiere und Menschen sowie des Vergleichs zwischen beiden wird.

Auf Seiten der Philosophie gilt das insbesondere für die Denkansätze der modernen philosophischen Anthropologie, der Phänomenologie und des Pragmatismus; und auf Seiten der empirischen Tierforschung beispielsweise für den Behaviorismus, die Gestaltpsychologie, die vergleichende Verhaltensforschung und die Nutztierethologie.

„Verhalten“ ist demnach ein philosophische Denkrichtungen und empirische Forschungsprogramme übergreifender Begriff. Vor diesem Hintergrund stellen sich disziplinär und interdisziplinär zu behandelnde Fragen nach seinem Gehalt und theoretischen Status sowie nach seiner Tragfähigkeit und Reichweite für die Untersuchung der Tier-Mensch-Beziehung. Diese Fragen stehen im Zentrum der Tagung.

Wegbeschreibung:



Eingang IfW

Der Senatssaal befindet sich im 2. Obergeschoss des Institut für Wirtschaftstechnik

Veranstaltungsort:

Universität Kassel
Campus Holländischer Platz
Senatssaal, R 2101 (23. & 24.03.2015)
Gießhaus (25.03.2015)

Organisation und Kontakt:

PD Dr. Matthias Wunsch (wunsch@uni-kassel.de)
Dr. Francesca Michelini (michelini@uni-kassel.de)
Prof. Dr. Dr. K. Köchy (koechy-kristian@uni-kassel.de)

Veranstaltet und gefördert durch:

- LOEWE-Schwerpunkt „Tier - Mensch - Gesellschaft“ und
- Helmut Plessner Gesellschaft (HPG-Workshop-Programm)



Exzellente Forschung für
Hessens Zukunft



TIER MENSCH VERHALTEN

23.-25. März 2015

Universität Kassel
Senatssaal, R 2101

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T

PROGRAMM

Montag, 23.03.2015 (Senatssaal)

- 14:15 Uhr** Begrüßung
- 14:30 Uhr** **Ralf Becker (Ulm)**
Der Sinn des Lebens – Buytendijk und Plessner
lesen im Buch der Natur
- 15:30 Uhr** **Ute Knierim (Kassel)**
Verhalten in der angewandten Ethologie
- 16:30 Uhr** Kaffeepause
- 17:00 Uhr** **Birgit Benzing (Kassel)**
Ethologische Methoden in der
Wohlbefindensforschung
- 18:00 Uhr** Abendvortrag
Thomas Fuchs (Heidelberg)
Der Leib von Mensch und Tier
- 19:30 Uhr** Gemeinsames Abendessen

Dienstag, 24.03.2015 (Senatssaal)

- 10:00 Uhr** **Georg Toepfer (Berlin)**
Verhalten und Handeln, Ursachen und Gründe,
Funktionen und Zwecke, Tiere und Menschen –
vier dualistische Unterscheidungen und ihr
Verhältnis zueinander
- 11:00 Uhr** **Volker Schürmann (Köln)**
Verhalten als Tätigkeit
- 12:00 Uhr** Kaffeepause
- 12:30 Uhr** **Francesca Micheleni (Kassel)**
Benommenheit und Verhalten.
Kritische Überlegungen im Ausgang von Heidegger
- 13:30 Uhr** Mittagessen
- 15:30 Uhr** **Christopher Hilbert (Kassel)**
Verhalten zwischen Erleben und Deuten:
„weder der Nächste noch der Fernste“
- 16:30 Uhr** **Frank Brosow (Mainz)**
Eine Frage des Charakters. Verhalten bei Mensch
und Tier aus der Perspektive praktischen Urteilens
- 17:30 Uhr** Kaffeepause
- 18:00 Uhr** Abendvortrag
Volker Sommer (London)
Grundrechte für Menschenaffen?

Mittwoch, 25.03.2015 (Gießhaus)

- 10:00 Uhr** **Matthias Wunsch (Kassel)**
Zur Bedeutung und Aktualität von
Wolfgang Köhlers Versuchen zum
Verhalten von Schimpansen
- 11:00 Uhr** **Jasper van Buuren (Potsdam)**
Exzentrizität, Dingstruktur und der Leib
als Subjekt und Objekt
- 12:00 Uhr** Kaffeepause
- 12:30 Uhr** **Joachim Fischer (Dresden)**
Plessners Theorie des humanspezifischen Verhaltens:
Pragma und Tanz; Rolle und Darstellung; Macht;
Lachen, Weinen und Lächeln
- 13:30 Uhr** Mittagessen / Tagungsende